


Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

das Kollegium und die Schulleitung des Göttenbach-Gymnasiums begrüßen Sie heute etwas verspätet zum Schuljahr 2009/10. Wir wünschen uns allen nach einem hoffentlich guten Beginn einen erfolgreichen Verlauf des Schuljahres. Wir hoffen, dass sich besonders die neuen Schülerinnen und Schüler in den fünften Klassen sowie in der Jahrgangsstufe 11 bei uns eingelebt haben und sich wohl fühlen.

Die Mitglieder der Schulleitung werden sich in den nächsten Wochen beim Besuch verschiedener Elternabende persönlich vorstellen. Auch in Zukunft möchten wir eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule pflegen und in einer Art Erziehungspartnerschaft dazu beitragen, dass Ihre Kinder die Ziele erreichen, die ihren Fähigkeiten und Neigungen entsprechen.

Mit freundlichen Grüßen



Angelika Gröneveld-Olthoff  
Schulleiterin

Das Inhaltsverzeichnis ist leer, da keiner der Absatzstile, die in den Informationen „Dokument“ ausgewählt sind, im Dokument verwendet wird.

**Bitte bestätigen Sie den Erhalt des Elternbriefes (siehe letzte Seite)**

## 1. Personalia

Zum Ende des letzten Schuljahres trat Herr **Rainer Vettin** in die Freistellungsphase der Alterteilzeit. Herr **Stephan Paas** wurde an die IGS nach Mohrbach versetzt. Frau **Judith Pesch** ist als Pastoralreferentin nicht mehr im Schuldienst tätig.

Zum Ende des Monats August wurde Herr Studiendirektor **Werner Wöltche** nach schwerer Erkrankung in den vorzeitigen Ruhestand verabschiedet. Er war zuletzt als erster Stellvertreter am Göttenbach-Gymnasium tätig. Besonders in der Zeit der Vakanz der Schulleiterstelle hat Herr Wöltche unermüdlich und ohne Rücksicht auf sein eigenes Befinden für die Verwaltung und Organisation der Schule gearbeitet. Dafür ist die Schulgemeinschaft ihm sehr zu Dank verpflichtet. In seiner langen Dienstzeit seit dem 1. August 1975 hat er die Fächer Englisch und Geschichte am Göttenbach-Gymnasium erfolgreich unterrichtet und viele Schülergenerationen zum Abitur geführt. Dafür bedanken wir uns bei ihm und wünschen ihm alles Gute und vor allem gute Besserung im wohlverdienten Ruhestand.

Frau **Angela Schuhmacher** und Frau **Heike Pockeleit** erwarten Nachwuchs und haben für die Dauer eines Schuljahres Elternzeit beantragt. Wir wünschen den beiden Kolleginnen alles Gute für die in Kürze zu erwartenden Geburten.

Neu am Göttenbach-Gymnasium begrüßen wir Frau Oberstudienrätin **Marika Huck** mit den Fächern Englisch und Französisch. Frau Huck war vorher am Gymnasium Konz tätig und kehrt nach ihrer Elternzeit in den aktiven Schuldienst zurück.

Zu weiteren Ergänzung unseres Kollegiums kommen drei neue Kolleginnen und Kollegen an die Schule, die in Kooperation mit dem Studienseminar Bad Kreuznach an einer Seiteneinsteiger-Ausbildung teilnehmen.

Frau **Julia Büttenbender** wird die Fächer Deutsch und Englisch unterrichten. Sie hat ein Magister-Studium an der Universität Mainz abgeschlossen.

Wir freuen uns über eine weitere Verstärkung im Bereich der Naturwissenschaften und begrüßen Herrn Dr. **Theodor Hanck**, der als Diplom-Biologe von der Universität Magdeburg zu uns kommt.

Mit Herrn **Christoph Kiefer** erhalten wir zusätzliche Kompetenz im Bereich der Informationstechnologie. Herr Kiefer ist Diplom-Informatiker und wird die Fächer Mathematik und Informatik unterrichten.

Frau **Kathrin Backes** wurde als Vertretungslehrkraft für das erste Halbjahr an unserer Schule eingestellt. Sie unterrichtet die Fächer Englisch und Französisch und ersetzt vorübergehend Herrn Wöltche und Herrn Paas, die aus den genannten Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen.

Am Göttenbach-Gymnasium werden mit Beginn dieses Schuljahres erstmalig Referendare ausgebildet! Wir freuen uns sehr, dass Frau **Melanie Holz** mit den Fächern Deutsch und Englisch und Herr **Sebastian Mädlich** mit den Fächern Sport und Geschichte ihre Ausbildung bei uns beginnen. Zu Beginn des zweiten Halbjahres werden sie eigene Klassen und Kurse mit eigenverantwortlichem Unterricht übernehmen.

Im nächsten Göttenbach-Blättchen, das vor den Herbstferien erscheinen wird, finden Sie noch weitere Informationen über unsere Neuen. Im Ganztags schulbereich haben wir außerdem weitere zwölf Damen und Herren gewonnen, die uns hervorragend unterstützen (siehe 3.).

Alle neuen Lehrkräfte heißen wir herzlich willkommen. Wir wünschen viel Erfolg!

## 2. Schulstatistik

Auf Grund der Anmeldungen für die 5. Jahrgangsstufe wurden 3 Eingangsklassen gebildet. Somit beläuft sich die Gesamtschülerzahl auf 627. In die Oberstufe wurden 12 Schülerinnen und Schüler von verschiedenen Schulen neu aufgenommen, die ihre schulische Laufbahn an unserer Schule fortsetzen wollen.

Zur Zeit unterrichten an der Schule 54 Lehrkräfte. Insbesondere in den Mangelfächern Mathematik und Physik ist der Versorgung mit Lehrkräften im Allgemeinen schwierig. Daher mussten einige Lehrkräfte im Schwerpunkt in einem dieser Fächer eingesetzt werden und weniger in ihren zweiten Fächern.

Der bestehende Unterrichtsausfall konnte durch geringfügige Kürzungen der Stundenzahl in den Klassen und Kursen abgefangen werden, sodass wir insgesamt gut versorgt sind. Es mussten keine ganzen Klassen zusammengelegt werden. Lediglich in einigen Bereichen wurden kleine Kurse zusammengelegt.

Mit diesen Maßnahmen und den personellen Verstärkungen sind wir sehr gut für das neue Schuljahr gerüstet.

## 3. Ganztagschule

Das Ganztags schulprogramm „Mehr Zeit für Bildung“ hat erfolgreich begonnen. Seit drei Wochen, nehmen über 100 Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klassenstufe von Montag- bis Donnerstagnachmittag an den verschiedensten Angeboten der GTS teil.

Nach dem regulären Unterricht gehen sie zunächst in die Räume der Förderschulen hinüber und essen zu Mittag. Das Essen wird vom Internationalen Bund in Bad Kreuznach geliefert. Die Qualität der Speisen wird von den Kindern meistens als reichlich und lecker gelobt. Nach anfänglichen Problemen mit einem zu engen Zeitfenster für das Mittagessen hat sich mittlerweile

eine kleine Routine eingespielt. Nicht zuletzt auch deshalb, weil sich die beteiligten Lehrkräfte und einige Mütter mit großem Arbeitseinsatz darum bemüht haben, die Organisation zu verbessern. Wir bedanken uns besonders bei den Eltern für ihr großes Engagement! Bedanken möchten wir uns auch bei den Förderschulen für ihr Entgegenkommen und ihre gute Kooperation mit uns, denn für die Übergangszeit bedeutet die Anwesenheit unserer Kinder eine räumliche Einschränkung dieser Schule.

Nach dem Essen beginnen die verschiedenen Aktivitäten sowie die Lernzeit. Wir konnten neue Kolleginnen und Kollegen bei uns begrüßen, die sich freuen, bei uns zu arbeiten und die ihre eigenen Ideen und Impulse sehr positiv in die Schulgemeinschaft einbringen. Im Einzelnen begrüßen wir Frau **Kathrin Dahm** (sportliche Aktivitäten), Frau **Anette Fuhr** (Edelstein-Projekt), Frau **Martina Grote-Braun** (Qigong, Cheerleading), Frau **Elisabeth Hanstein** (Blockflötenunterricht), Frau **Beatrice Klein** und Herrn **Marc Altvater** (Schulsanitätsdienst), Herrn **Jan Kokich** (Geigenunterricht), Frau **Elfi Korb** (Badminton), Herrn **Michael Prinz** (Handwerkliche Techniken), Herrn **Victor Rubanov** (Kunst-Projekte), Frau **Satomi Schmidt** (Japanischunterricht) und Frau **Annerose Speicher** (Waldprojekt).

Lernzeiten und Fördermaßnahmen sowie einige weitere Projekte werden von unseren bewährten Lehrkräften betreut. In diesem Bereich lernen wir momentan die Kinder und ihr individuelles Lernverhalten kennen und sammeln Eindrücke und Erfahrungen. Am 25. September 2009 wird es eine große erste gemeinsame Konferenz mit allen im GTS-Bereich tätigen Personen geben, in der wir uns austauschen und Entscheidungen über die Weiterentwicklung der Ganztagschule treffen wollen. Über die Ergebnisse der Konferenz werden wir die Eltern der Ganztagskinder anschließend in einem Elternbrief informieren. Außerdem werden wir die Arbeit in der Ganztagschule auf unserer Homepage dokumentieren.

Alle Beteiligten investieren viel Zeit und Energie in den Aufbau der Ganztagschule. Da die Generalsanierung sowie die Planung für das neue Gebäude parallel dazu stattfinden, bedeutet das für die Schulgemeinschaft in diesem Schuljahr eine große Kraftprobe, aber es lohnt sich, denn wir sind auf dem Weg zu einer sehr schönen und modernen Schule.

#### 4. Generalsanierung

Die Generalsanierung verläuft planmäßig, und die Arbeiten gehen deutlich sichtbar zügig voran.

Zur Zeit werden u.a. weitere Fenster montiert und die Belüftungsgeräte in die Räume eingebaut. Die Räume werden raumhoch mit Wärmeschutzverglasung versehen, um den Energieverbrauch deutlich zu verringern und die Helligkeit sowie die Behaglichkeit der Klassenzimmer zu steigern. Die modernen Belüftungsgeräte werden für einen permanenten Austausch der kohlendioxidreichen Innenluft gegen sauerstoffreiche Außenluft sorgen. Alle Räume werden vollständig neu möbliert und mit Projektoren und Computeranschlüssen versehen. Falls die Bedingungen weiterhin so positiv bleiben, können die Klassen bereits zum zweiten Halbjahr des Schuljahres in die neuen Klassenräume einziehen.

Anschließend wird mit der Sanierung des Verwaltungsbereichs begonnen. Das Foyer erhält neue Oberlichter und ein ganz in Weiß gehaltenes Farbkonzept, das zu einer wesentlich besseren Lichtreflexion beiträgt. Schulleitung und Bibliothek werden temporär in den Raummodulen auf dem Schulhof untergebracht sein. Mit Beginn der Sommerferien 2010 werden die naturwissenschaftlichen Räume, die Musik- und Kunstsäle und die Sporthallen saniert. Mitarbeiter vom Gebäudemanagement der Kreisverwaltung und Lehrkräfte arbeiten in einer gemeinsamen Kommission an den Planungen für diese Bereiche.

Die ersten Planungen für den Bau des neuen Mehrzweckgebäudes sind abgeschlossen. Mit einem zügigen Baubeginn kann also gerechnet werden. Das Farbkonzept für das neue Gebäude wird wieder aus dem Studio Ernst von Garnier stammen.

## 5. Schulspende Aktion Tagwerk

Bei der Aktion Tagwerk („Dein Tag für Afrika“) am Ende des letzten Schuljahrs haben die Schüler und Schülerinnen des Göttenbach-Gymnasiums wieder einen beachtlichen Geldbetrag erwirtschaftet. Allen, die an der Aktion teilgenommen, auch den Eltern, Angehörigen und Lehrkräften, die sie unterstützt haben, sei ganz herzlich dafür gedankt. Ein großes Dankeschön kommt auch von den Kindern und Jugendlichen in Afrika, denen durch dieses Geld sehr geholfen werden konnte.

## 6. Epochalunterricht im Schuljahr 2009/2010

Die nachstehenden Fächer werden nur in einem Halbjahr unterrichtet. Die im jeweiligen Halbjahr erzielte Zeugnisnote gilt als Jahresnote und ist versetzungsrelevant.

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
9a	Musik	Bildende Kunst
9b	Musik	Bildende Kunst
9c	Musik	Bildende Kunst
10a	Bildende Kunst	Musik
10b	Bildende Kunst	Musik
10c	Bildende Kunst	Musik

## 7. Beurteilungen

Bitte sorgen Sie als Eltern dafür, dass Ihre Kinder ihrer Verpflichtung zum Besuch der Schule gewissenhaft nachkommen. Befreiungen vom Unterricht (z. B. in Sport) und Beurlaubungen vom Unterricht sind grundsätzlich von den Erziehungsberechtigten (ab 18 Jahre vom Schüler/der Schülerin selbst) vorher schriftlich zu beantragen (Formblätter sind im Sekretariat erhältlich).

Bei Versäumnis von Nachmittagsunterricht ist in gleicher Weise wie bei Versäumnis von Vormittagsunterricht eine schriftliche Begründung erforderlich. Auch für versäumte Einzelstunden ist eine rechtzeitige Beurlaubung zu beantragen bzw. schriftliche Entschuldigung nachzureichen.

Beurlaubungen vom Unterricht oder sonstigen Schulveranstaltungen sind nur aus dringenden Gründen zulässig. Die Schule kann für Folgen der Beurlaubung keine Verantwortung übernehmen.

Für eine einzelne Unterrichtsstunde ist das Beurlaubungsgesuch an den jeweiligen Fachlehrer/die Fachlehrerin zu richten. Beurlaubungsgesuche von bis zu drei Unterrichtstagen sind entweder an die Klassen- oder Stufenleitung zu richten. In allen anderen Fällen bitte direkt die Schulleiterin ansprechen.

Alle genannten Regelungen gelten **ohne Ausnahme** auch für die Schülerinnen und Schüler, die in der **Ganztagschule** sind. Ein willkürliches Kommen und Gehen am Nachmittag ist pädagogisch nicht sinnvoll und nicht vorgesehen. Ausnahmen werden ausschließlich für den Konfirmandenunterricht gemacht.

## 8. Wahlen der Elternvertretungen

Am kommenden Mittwoch, den 16. September 2009, werden Klassenelternsprecher und -sprecherinnen in den Jahrgangsstufen 5, 7 und 9 gewählt. Für die Jahrgangsstufe 11 werden ebenfalls neue Stufenelternsprecher gewählt. Bitte beteiligen Sie sich an dieser für die Schulgemeinschaft sehr wichtigen Aufgabe. Nur im konstruktiven Dialog mit Ihnen können wir uns positiv weiterentwickeln. Wir wünschen uns engagierte Eltern, die uns sachliche Rückmeldungen zu unserer Arbeit geben, die uns kritisieren, wenn es angebracht ist, und die uns loben, wenn sie uns positiv erleben.

Weitere wichtige Informationen für Eltern sowie die aktuelle Version der Schulordnung finden Sie unter folgender Internetadresse des Landeselternbeirats: <http://leb.bildung-rp.de>

## 9. Wichtige Termine bis zu den Herbstferien

Di, 15. September 2009

Ausstellungseröffnung des Fachbereichs „Bildende Kunst“ des

	Göttenbach-Gymnasium im Foyer der Stadtverwaltung um 18.00 Uhr
Di, 15. September 2009	MSS 12 Studien- und Berufsberatung
Mi, 16. September 2009	Elternabende mit Wahl der Klassenelternsprecher und Wahlvertreter für den Schulelternbeirat
	19.00 Uhr: Elternabend der 5. Klassen
	19.30 Uhr: Elternabend der 7. Klassen
	20.00 Uhr: Elternabend der 9. Klassen
	20.00 Uhr : Elternabend der MSS 11
Mi, 16. September 2009	Erster Methoden- und Verfügungstag
Fr, 18. September 2009	Umwahlen in der MSS 11 (Endgültige Festlegung der Grund- und Leistungskurse)
Mo, 28. September 2009 bis	Klasse 5a in Hattgenstein
Di, 29. September 2009	
Di, 29. September 2009 bis	Klasse 5b in Hattgenstein (Dienstag nach dem Unterricht)
Do, 01. Oktober 2009	
Do, 01. Oktober 2009 bis	Klasse 5c in Hattgenstein
Fr, 02. Oktober 2009	
Do, 02. Oktober 2009	Veranstaltung zum Tag der Deutschen Einheit (MSS 12 und 13) Jahrgangsstufen 10 bis 13 in der 3. bis 5. Stunde
Mo, 05. Oktober 2009	Besuch der Kinderkulturkarawane „The Golden Youth Club“
Do, 08. Oktober 2009	Studententag MSS 13
Fr, 09. Oktober 2009	Beginn der Herbstferien

Den vollständigen Terminkalender für das Schuljahr 2009/2010 finden Sie auf unserer Homepage im Internet unter <http://www.goettenbach-gymnasium.de> .

## 10. Ferientermine im Schuljahr 2009/2010

Die Daten geben jeweils den ersten und letzten Ferientag an.

Herbstferien:	12.10.2009	-	23.10.2009
Weihnachtsferien:	21.12.2009	-	06.01.2010
Osterferien:	26.03.2010	-	09.04.2010
Sommerferien:	02.07.2010	-	13.08.2010

Bewegliche Ferientage:	15.02.2010	Rosenmontag
	16.02.2010	Fastnacht
	14.05.2010	Freitag nach Christi Himmelfahrt
	04.06.2010	Freitag nach Fronleichnam



## 11. Sprechzeiten im 1. Halbjahr 2009/2010

Frau Backes	Mittwoch, 2. Std.	Herr Kösterkamp	Mittwoch, 3. Std.
Frau Blum	Dienstag, 6. Std.	Frau Krug-Jarnot	Mittwoch 9. Std.
Herr Braun	Donnerstag, 4. Std.	Herr Kurth	Dienstag, 4. Std.
Frau Büttendender	Freitag, 4. Std.	Frau Lauer	Donnerstag, 4. Std.
Herr Dahl	Donnerstag, 3. Std.	Herr Dr. Lion	Dienstag, 4. Std.
Herr Dorawa	Montag, 3. Std.	Frau Müller-Brill	nach Vereinbarung
Herr Engelberger	Dienstag, 5. Std.	Herr Ranft	Freitag, 2. Std. und nach Vereinbarung
Frau Franz	Freitag, 3. Std.	Frau Ranft	Dienstag, 3. Std.
Frau Gerber-Ritter	Mittwoch, 4. Std.	Frau Rech	Freitag, 3. Std.
Herr Gerhold	Montag, 6. Std.	Frau Roth	Freitag, 2. Std.
Herr Gosert	Freitag, 2. Std.	Herr Rückert	nach Vereinbarung
Herr Gregor	Freitag, 2. Std.	Frau Schäfer	nach Vereinbarung
Frau Gregor	Montag, 5. Std.	Frau Schmitt, C.	Mittwoch, 3. Std.
Frau Greiff-Loehr	Dienstag, 4. Std.	Frau Schmitt, M.	Dienstag, 3. Std.
Frau Gröneveld-Olthoff	nach Vereinbarung	Herr Schneider	Montag, 2. Std.
Herr Guth	Dienstag, 5. Std.	Herr Simonis	Mittwoch, 3. Std.
Herr Dr. Hanck	Mittwoch, 4. Std.	Frau Sömmer	Mittwoch, 4. Std.
Herr Heinlein	Donnerstag, 3. Std.	Herr Sömmer	Mittwoch, 3. Std.
Frau Hermes	Freitag, 5. Std.	Herr Strauß	Dienstag, 4. Std.
Frau Heuser-Heipe	Freitag, 5. Std.	Frau Thorade-Wipulasinhe	Montag, 4. Std.
Frau Huck	Montag, 4. Std.	Frau Wegman	Donnerstag, 3. Std.
Frau Iven	Montag, 3. Std.	Herr Weirich	Donnerstag, 2. Std.
Herr Jäckel	Montag, 2. Std.	Herr Weiskircher	Montag, 2. Std.
Frau Kathary	Mittwoch, 4. Std.	Herr Welsch	Dienstag, 4. Std.
Herr Kiefer	Montag, 3. Std.	Herr Wilbois	Donnerstag, 5. Std.

### Hinweis:

Damit Sie die Lehrkräfte erreichen, bitten wir Sie **im Regelfall immer** um eine vorherige Anmeldung Ihres Sprechstundenbesuchs. Das kann über Ihre Kinder erfolgen, telefonisch über das Sekretariat der Schule oder auch per E-Mail ([sekretariat@goettenbach-gymnasium.de](mailto:sekretariat@goettenbach-gymnasium.de)).

## Empfangsbestätigung

Schüler/Schülerin: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Ich bestätige den Empfang des Elternbriefes Nr. 1 im Schuljahr 2009/2010.

Ich bin damit einverstanden  nicht einverstanden

dass mein Kind bei vorzeitig beendetem Unterricht das Schulgelände verlässt.

Ich bin damit einverstanden  nicht einverstanden

dass Fotos und sonstige Daten meines Kindes für schulische Zwecke, zum Beispiel für die Erstellung von Telefonketten, Jahresberichte oder für die Homepage, gespeichert und veröffentlicht werden dürfen.

Ort/Datum

Unterschrift des(r) Erziehungsberechtigten